

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir hoffen, dass unsere Programmvorschau Ihr Interesse an unseren Novitäten wecken kann und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

- Rezensionsexemplare können Sie über unser [Novitäten-Formular](#) bestellen. Nach dem Absenden erhalten Sie eine Bestellbestätigung an Ihre E-Mail-Adresse.
- Bitte lassen Sie es uns wissen, wenn Sie E-Books bevorzugen oder wenn wir die gewünschten Bücher an Ihre Home-Office-Adresse schicken sollen.
- Im [Pressebereich](#) unserer Webseite finden Sie weitere Informationen zum aktuellen Programm: erste Leseproben zu den Herbstnovitäten, eine Übersicht über unsere Bücher zu aktuellen Anlässen und Jahrestagen sowie unser Gesamtverzeichnis.
- Unsere Autorinnen und Autoren stehen in der Regel für Interviews und Veranstaltungen (gern auch digital) zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre Anfrage an [presse@beck.de](mailto:presse@beck.de).
- Sollten Sie an einem (Vor-)Abdruck oder einer Sendelizenz interessiert sein, wenden Sie sich bitte an [Jennifer.Royston@beck.de](mailto:Jennifer.Royston@beck.de).
- Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns im Falle einer Berichterstattung einen Beleg an [presse@beck.de](mailto:presse@beck.de) schicken.
- Auch über Buchhinweise auf Ihren digitalen Kanälen freuen wir uns.
- Bitte beachten Sie, dass der Verlag C.H.Beck Rezensionsexemplare auf Grundlage der [Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Verwendung von Buchrezensionen](#) zur Verfügung stellt.

Herzliche Grüße  
[Ihre Presse- und Lizenzabteilung](#)

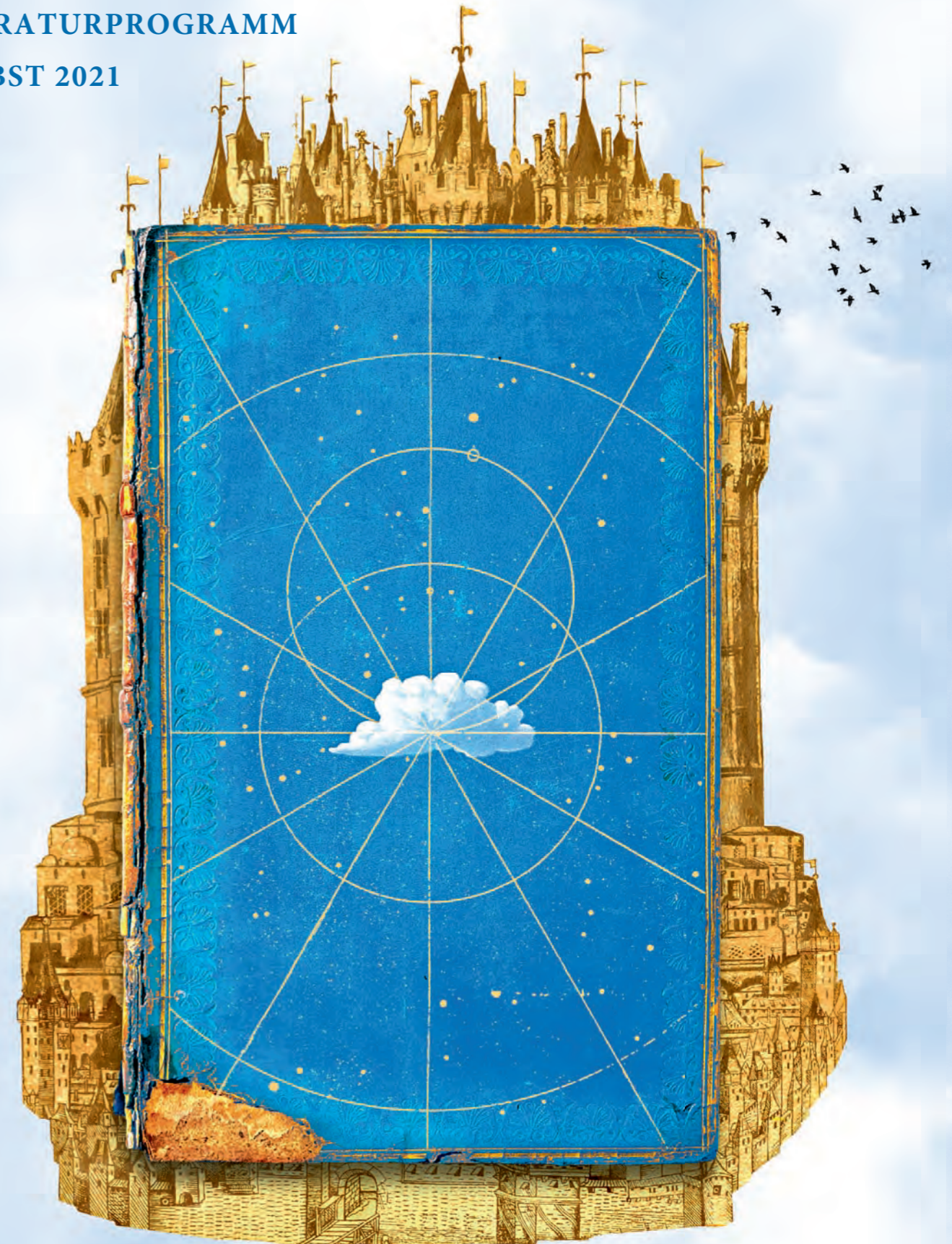
Verlag C.H.Beck  
Literatur · Sachbuch · Wissenschaft  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Tel: 089 / 381 89 - 315 oder - 405  
E-Mail: [presse@beck.de](mailto:presse@beck.de)  
[www.chbeck.de](http://www.chbeck.de)  
[Der C.H.Beck Newsletter](#)  
C.H.BECK bei [Facebook](#), [Twitter](#) und [Instagram](#)  
Klimaneutral produziert [www.chbeck.de/nachhaltig](http://www.chbeck.de/nachhaltig)  
Stand: 7. Mai 2021. Änderungen vorbehalten

# C.H.BECK

PRESSEVORSCHAU

LITERATURPROGRAMM

HERBST 2021



## Herbstprogramm 2021

### Literatur

- 2 AMIR HASSAN CHEHELTAN *Eine Liebe in Kairo*. Roman
- 4 ANTHONY DOERR *Wolkenkuckucksland*. Roman
- 6 JANINA HECHT *In diesen Sommern*. Roman
- 8 ROY JACOBSEN *Die Kinder von Barrøy*. Roman
- 10 NADIFA MOHAMED *Der Geist von Tiger Bay*. Roman
- 12 ADOLF MUSCHG *Aberleben*. Roman
- 14 DIRK VON PETERSDORFF *Unsere Spiele enden nicht*. Gedichte
- 16 ELKE SCHMITTER *Inneres Wetter*. Roman
- 18 ULRICH WOELK *Für ein Leben*. Roman
- 20 E.T.A. HOFFMANN *Der goldene Topf* (textura)
- 22 GEORGE ORWELL *Reise durch Ruinen* (textura)
- 24 C.H.Beck Gedichtekalender 2022



© Ekko von Schwichow

AMIR HASSAN CHEHELTAN, geboren 1956 in Teheran, studierte in England Elektrotechnik, nahm am Irakkrieg teil und veröffentlichte in Teheran Romane und Erzählungsbände. Sein Roman «Teheran, Revolutionsstraße» erschien 2009 als Welt-Erstveröffentlichung auf Deutsch, es folgten «Teheran, Apokalypse» und «Teheran, Stadt ohne Himmel». Zuletzt erschienen bei C.H.Beck seine Romane «Der Kalligraph von Isfahan» (2015) und «Der Zirkel der Literaturliebhaber» (2020), für den der Autor und die Übersetzerin 2020 den Internationalen Literaturpreis des Hauses der Kulturen der Welt erhielten.

JUTTA HIMMELREICH studierte Romanistik, Amerikanistik und Ethnologie in Frankfurt, Tucson, Arizona und Paris. Sie ist seit 1985 als Übersetzerin und Dolmetscherin in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Farsi tätig.

## Der neue große Roman von Amir Hassan ChehelTan – die Geschichte einer Liebe und einer unlösbaren Aufgabe

Als der iranische Botschafter in Ägypten 1947 seinen Dienst antritt, muss er zwei Aufgaben lösen: Er soll Fausia, die Schwester des ägyptischen Königs, zur Rückkehr in den Iran bewegen, wo sie seit 1939 mit Schah Reza Pahlevi verheiratet ist. Sie ist aus der unglücklichen Ehe zurück in ihre Heimat geflohen. Und er soll dafür sorgen, dass der Leichnam des in Südafrika verstorbenen Vaters Schah Rezas in den Iran überführt wird.

Während sich der Botschafter in Kairo an die Erfüllung seiner Aufträge macht, verliebt er sich in Sakineh, die Frau eines indischen Philosophieprofessors in der ägyptischen Metropole. Kairos Atmosphäre und Stimmung, zwischen Rückständigkeit und Moderne, Bedrohung und Aufbruch in diesen Jahren fängt der neue Roman von Amir Hassan ChehelTan wunderbar ein. Und während wir über eine Liebe lesen, deren Schicksal eng mit Erfolg oder Misserfolg des Botschafters verknüpft ist, wird uns zugleich, subtil, historisch sorgfältig grundiert und in einer detailreichen Sprache, das Bild einer Epoche und Region geliefert, die bis heute unter den gleichen Spannungen leidet. Und zugleich werden die Porträts einiger starker, unverhofft mächtiger Frauen gezeichnet. Sinnlich und klug, komisch und raffiniert – der neue große Zeitroman des «Balzac Irans» (Berliner Zeitung).

BEREITS ERSCHIENEN:



«Weltliteratur, bevor es überhaupt etwas anderes war.»

Stefan Weidner, Frankfurter Allgemeine Zeitung



- Ein faszinierendes Zeitbild
- Zwischen Kairo und Teheran – die Geschichte einer Liebe
- «Der Balzac Irans [...] Einer der essenziellen Romane des 21. Jahrhunderts, so spannend wie kundig.» Mathias Schnitzler, Berliner Zeitung, über «Der Zirkel der Literaturliebhaber»

AMIR HASSAN CHEHELTAN  
EINE LIEBE IN KAIRO Roman  
Aus dem Persischen von Jutta Himmelreich  
320 Seiten | Gebunden | € 22,- [D] | € 22,70 [A]

Erscheint am 16. September 2021



© Sophie Bassouls | Leemage | IMAGO

**ANTHONY DOERR**

lebt mit seiner Frau und zwei Söhnen in Boise, Idaho. Neben Erzählungsbänden veröffentlichte Doerr die Romane «Winklers Traum vom Wasser» (C.H.Beck 2005, 2016) und «Alles Licht, das wir nicht sehen» (C.H.Beck 2014), für den er 2015 den Pulitzer Prize erhielt. Der Roman wurde zu einem Weltbestseller und in mehr als 40 Sprachen übersetzt. Für seine Erzählungen hat Doerr bislang vier Mal den renommierten O. Henry Prize erhalten, neben vielen anderen Auszeichnungen erhielt er auch drei Mal den Pushcart Prize.

**WERNER LÖCHER-LAWRENCE**

ist als literarischer Agent und Übersetzer tätig. Zu den von ihm übersetzten Autoren gehören u.a. John Boyne, Patricia Duncker, Nathan Englander und Hilary Mantel. Für C.H.Beck hat er bereits Anthony Doerrs Roman «Alles Licht, das wir nicht sehen» übersetzt.

**BEREITS ERSCHIENEN:**



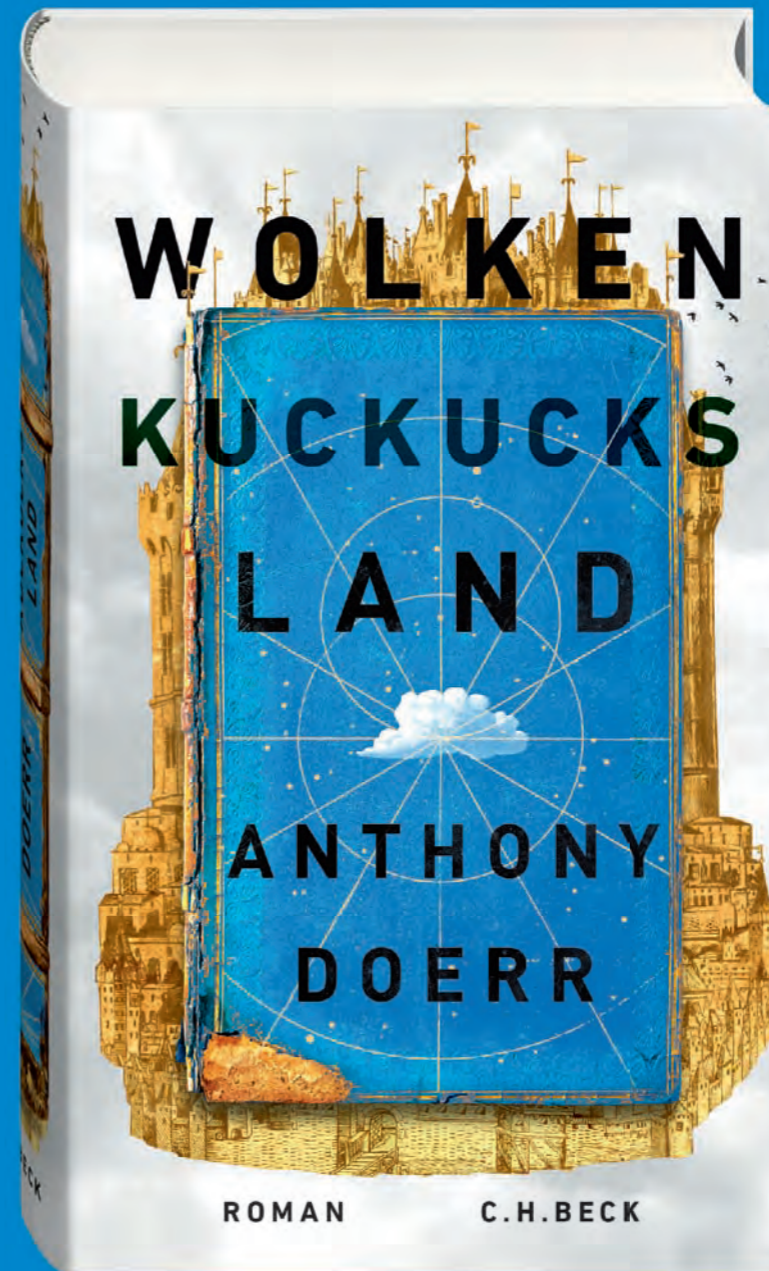
# Endlich: Der neue Roman des Pulitzer-Preisträgers Anthony Doerr

**A**nthony Doerrs neuer, lang erwarteter Roman «Wolkenkuckucksland» ist eine faszinierende Geschichte über das Schicksal, den unschätzbaren Wert, die Macht, die Magie und die alles überdauernde Überlebensfähigkeit von Büchern, Geschichten und Träumen.

Im Mittelpunkt dieses großen Romans stehen Kinder an der Schwelle zum Erwachsenwerden, die sich in einer zerbrechenden Welt zurechtfinden müssen. Anna und Omeir während der Belagerung und Eroberung von Konstantinopel 1453, Seymour, der aus fehlgeleitetem Idealismus einen Anschlag auf eine Bibliothek im heutigen Idaho verübt, und Konstance im Raumschiff «Argos» in der Zukunft, auf dem Weg zu einem Exoplaneten. Was sie alle auf geheimnisvolle und geradezu atemberaubende Weise über Zeiten und Räume miteinander verbindet, ist eine Geschichte über ein utopisches Land in den Wolken. Anthony Doerr schreibt über menschliche Verbindungen – miteinander, mit der Natur, mit früheren und zukünftigen Generationen. Ihm gelingt es in diesem gleichzeitig wunderschön erzählten, außerordentlich spannenden und wirklich liebevollen Roman ins pulsierende Herz dieser Verwobenheit vorzudringen.

«Eines dieser Bücher, die unser Leben verändern. Ein absolutes Meisterwerk.»

Betsy Burton, The King's English Bookshop



- Konstantinopel 1453, Idaho 2020, ein Raumschiff in der Zukunft – fünf junge Menschen im Bann derselben Geschichte
- 9 Millionen verkaufte Exemplare weltweit von «Alles Licht, das wir nicht sehen»
- [Youtube-Video mit Anthony Doerr zu seinem neuen Buch](#)
- [Webseite des Autors](#)
- In Planung: Digitale Buchpräsentation in Kooperation mit dem Amerikahaus und der American Academy

**ANTHONY DOERR**

WOLKENKUCKUCKSLAND Roman

Aus dem Englischen von Werner Löcher-Lawrence

560 Seiten | Gebunden | € 24,-[D] | € 24,70 [A]

**Erscheint am 28. September 2021**



© Felix Grünschloß

JANINA HECHT,

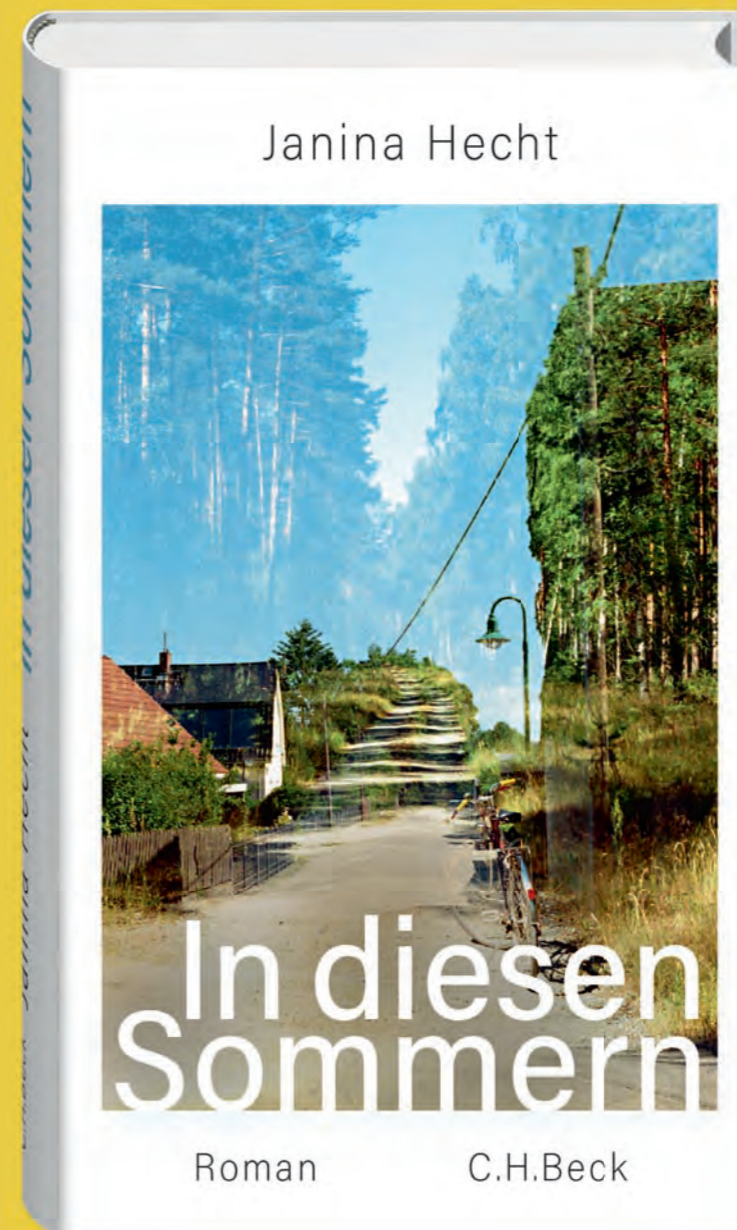
1983 bei Stuttgart geboren, studierte Neuere deutsche Literatur und Linguistik. 2016 und 2018/19 war sie Stipendiatin der Bayerischen Akademie des Schreibens am Literaturhaus München, 2019 Stipendiatin des Förderkreises deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg. «In diesen Sommern» ist ihr Debüt.

## Janina Hecht ist eine Meisterin der Zwischentöne

**T**heresas Erinnerung an ihre Kindheit und Jugend wirkt wie ein behutsames Herantasten, ihr Blick in die Vergangenheit ist vorsichtig geworden. Erste unsichere Versuche auf dem Fahrrad an der Seite des Vaters, lange Urlaubstage im Pool mit dem Bruder, Blumenkästen bepflanzen mit der Mutter in der heißen Sommersonne.

Es sind unzuverlässige Momente der Unbeschwertheit, die immer wieder eingetrübt werden von Augenblicken der Zerrüttung, von Gefühlen der Hilflosigkeit und Angst. Da schwellt etwas Unausgesprochenes in dieser Familie – alle scheinen machtlos den Launen des Vaters ausgeliefert zu sein, Situationen beginnen gefährlich zu entgleisen. In ebenso unaufdringlicher wie fesselnder Weise erzählt Janina Hecht von schönen und schrecklichen Tagen, von Ausbruch und Befreiung und vom Versuch, sich im Erinnern dem eigenen Leben zu stellen. «In diesen Sommern» ist die bewegende Geschichte einer Familie auf der unentwegt gefährdeten Suche nach einem stillen Glück.

«Wir warfen uns nichts vor und wir verhandelten nichts.»



- Ein literarisch feinfühliges Debüt
- «Manchmal würde ich gerne einer Version meines Vaters vertrauen. Eine Antwort haben auf die Frage, wer er war. Ich lege die Ereignisse wie Schichten aus Transparentpapier übereinander und versuche zu erkennen, was durchscheint.»
- «Ich bewahre verschiedene Erzählungen nebeneinander und wähle eine passende aus. Immer begleitet von zwei Kräften, der Furcht davor, ihn zu vergessen, und der Notwendigkeit, nicht zu viel an ihn zu denken.»

JANINA HECHT  
IN DIESEN SOMMERN Roman  
176 Seiten | Gebunden | € 20,- [D] | € 20,60 [A]

Erscheint am 15. Juli 2021



© Anna Weise

#### ROY JACOBSEN

schreibt Romane, Novellen, Erzählungen und Kinderbücher und gilt als einer der wichtigsten Autoren Norwegens, wo er mit unzähligen Literaturpreisen ausgezeichnet wurde. «Die Unsichtbaren» wurde in mehr als zwanzig Sprachen übersetzt und war – als erster norwegischer Roman – auf der Shortlist des Man Booker International und des Dublin Award. Roy Jacobsen lebt in Oslo.

#### GABRIELE HAEFS,

Autorin, Herausgeberin und Übersetzerin, ist eine der profiliertesten Übersetzerinnen vor allem aus dem Norwegischen. Sie erhielt u.a. als Übersetzerin den Deutschen Jugendliteraturpreis (mit Jostein Gaarder).

#### ANDREAS BRUNSTERMANN

übersetzt Belletristik und Sachbücher aus dem Norwegischen, Schwedischen und Englischen.

#### BEREITS ERSCHIENEN:



## Nach «Die Unsichtbaren»: Die Fortsetzung der gefeierten Insel-Saga aus Norwegen

Im lange erwarteten neuen Band seiner Insel-Saga, die Hunderttausende in aller Welt begeistert hat, entführt uns Roy Jacobsen wieder in die raue, atemberaubende Küstenlandschaft Norwegens und erzählt mit Lakonie und poetischer Kraft von der Härte des Insellebens am Rande der Zivilisation.

Nach einer langen und beschwerlichen Reise durch Norwegen ist Ingrid zurück auf Barrøy. Das Leben auf der winzigen Schäreninsel wird noch immer vom jüngst vergangenen Zweiten Weltkrieg überschattet, die Menschen versuchen zu vergessen. Eines Tages wird ein fünfjähriger Junge auf die Insel gebracht. Als bald darauf sein Vater auf ungeklärte Weise verschwindet, adoptiert Ingrid den kleinen Mathias, der fortan fester Teil der Barrøy-Gemeinschaft wird. Doch sie ahnen zunächst nicht, dass mit Mathias auch das Drama um seine Herkunft mit auf die Insel geschwemmt wurde. «Die Kinder von Barrøy» erzählt mit großer Intensität vom Zusammenleben in einer Gemeinschaft, einem Land im Wandel und der Unerbittlichkeit des Meeres. Aber vor allem ist es das Porträt einer außergewöhnlichen Heldin, einer Mutter, die allen Schicksalsschlägen zum Trotz Verantwortung übernimmt.

«Ein Roman, der den Leser vom ersten bis zum letzten Satz fesselt.»

Marius Wulfsberg, Dagbladet



- Die Erfolgsreihe aus Norwegen: 500.000 verkaufte Exemplare allein in Norwegen, übersetzt in 28 Sprachen
- Die Geschichte einer starken Frau, die allen Schicksalsschlägen trotzt
- Atemberaubende Naturbeschreibungen der nordnorwegischen Helgelandküste
- «Ingrid Barrøy – nachdem ich dieses Buch gelesen habe, möchte ich den Namen dieser Heldin nicht vergessen.» Julia Hemmerling, MDR Kultur, über «Die Unsichtbaren»

#### ROY JACOBSEN

DIE KINDER VON BARRØY Roman

Aus dem Norwegischen von Gabriele Haefs und Andreas Brunstermann

272 Seiten | Gebunden | € 24,- [D] | € 24,70 [A]

Erscheint am 26. August 2021



NADIFA MOHAMED,

geboren 1981 in Somalia, kam als Kind mit ihrer Familie nach London und studierte in Oxford Geschichte und Politik. 2010 erschien ihr Roman «Black Mamba Boy» bei C.H.Beck, 2014 folgte «Der Garten der verlorenen Seelen».

SUSANN URBAN

ist nach dem Studium der Germanistik und Anglistik, vielen lehrreichen Jahren im Buchhandel und anderswo als Übersetzerin tätig. Für C.H.Beck übersetzte sie u.a. «Letzter Mann im Turm» von Aravind Adiga, «Der Garten der verlorenen Seelen» von Nadifa Mohamed sowie «Mein Leben» von M. K. Gandhi.

## Ein tragisches juristisches Fehlurteil

Nadifa Mohamed erzählt in diesem aufwühlenden Roman die wahre Geschichte des Somaliers Mahmood Mattan, die – beinahe 70 Jahre später – von trauriger Aktualität ist. Mit «Der Geist von Tiger Bay» legt die Autorin abermals das Buch zur Stunde vor.

1952, Jahre nach seiner Ankunft in Großbritannien, ist Mahmood Mattan längst fester Bestandteil von Tiger Bay, dem berühmten Hafengebiet von Cardiff. Er ist verheiratet, hat drei Kinder und hält sich und seine Familie mit wechselnden Jobs über Wasser. Doch als eine Ladenbesitzerin brutal ermordet wird, richten sich plötzlich alle Augen auf Mahmood. Er weiß um seine Unschuld und ist davon überzeugt, in einem Land zu leben, in dem Gerechtigkeit waltet. Aber die Aussicht auf Freiheit scheint zunehmend zu schwinden, und plötzlich begreift Mahmood: Er steht nicht nur in einem Kampf gegen rassistische Vorurteile und einen unmenschlichen Staat – er steht in einem Kampf um sein Leben. Im Schatten des Galgens begreift er, dass die Wahrheit nicht ausreichen wird, um ihn zu retten.

BEREITS ERSCHIENEN:



«Ein außerordentlich eindrucksvoller Roman, voller Mitgefühl und Scharfsinn, der sich beunruhigend aktuell anfühlt.»

Pankaj Mishra, Autor von «Das Zeitalter des Zorns»



- Das neue Buch der gefeierten Autorin – 2013 auf der Granta-Liste der zwanzig besten britischen Nachwuchsautoren
- «Eine der jungen, international erfolgreichen Stimmen, die es schaffen, sich einerseits von den Festschreibungen durch ihre Herkunft zu befreien und andererseits die Geschichte ihrer Herkunftsländer im Bewusstsein zu behalten.»  
*Insa Wilke, Süddeutsche Zeitung*
- «Dies ist der Roman der Stunde.»  
*Sigrid Löffler, Rundfunk Berlin-Brandenburg, zu «Black Mamba Boy»*
- Gespräch mit der Autorin zu «Der Garten der verlorenen Seelen»

NADIFA MOHAMED  
DER GEIST VON TIGER BAY Roman  
Aus dem Englischen von Susann Urban  
448 Seiten | Gebunden | € 22,- [D] | € 22,70 [A]

Erscheint am 16. September 2021



#### ADOLF MUSCHG

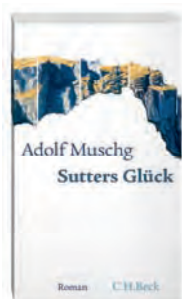
war u.a. von 1970 – 1999 Professor für deutsche Sprache und Literatur an der ETH in Zürich und von 2003 – 2006 Präsident der Akademie der Künste Berlin. Sein umfangreiches Werk, darunter die Romane «Sutters Glück» (2004), «Eikan, du bist spät» (2005) und «Kinderhochzeit» (2008) wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter der Hermann-Hesse-Preis, der Georg-Büchner-Preis, der Grimmelshausen-Preis und zuletzt der «Grand Prix de Littérature» der Schweiz. Im Verlag C.H.Beck erschienen Muschgs Reden «Was ist europäisch?» (2005), die Romane «Sax» (2010), «Löwenstern» (2012), «Die Japanische Tasche» (2015) und «Heimkehr nach Fukushima» (2018).

## Schenkt die Kunst uns ein zweites Leben?

**U**m in Berlin ein neues Buch zu schreiben, verlässt A., ein Schriftsteller von siebzig Jahren, die Schweiz – und seine Ehe. Er hat beschlossen, seine Krebsbehandlung abzusetzen, dafür aber einer Figur, die er in seinem letzten Roman sterben ließ, ein zweites Leben zu bescheren.

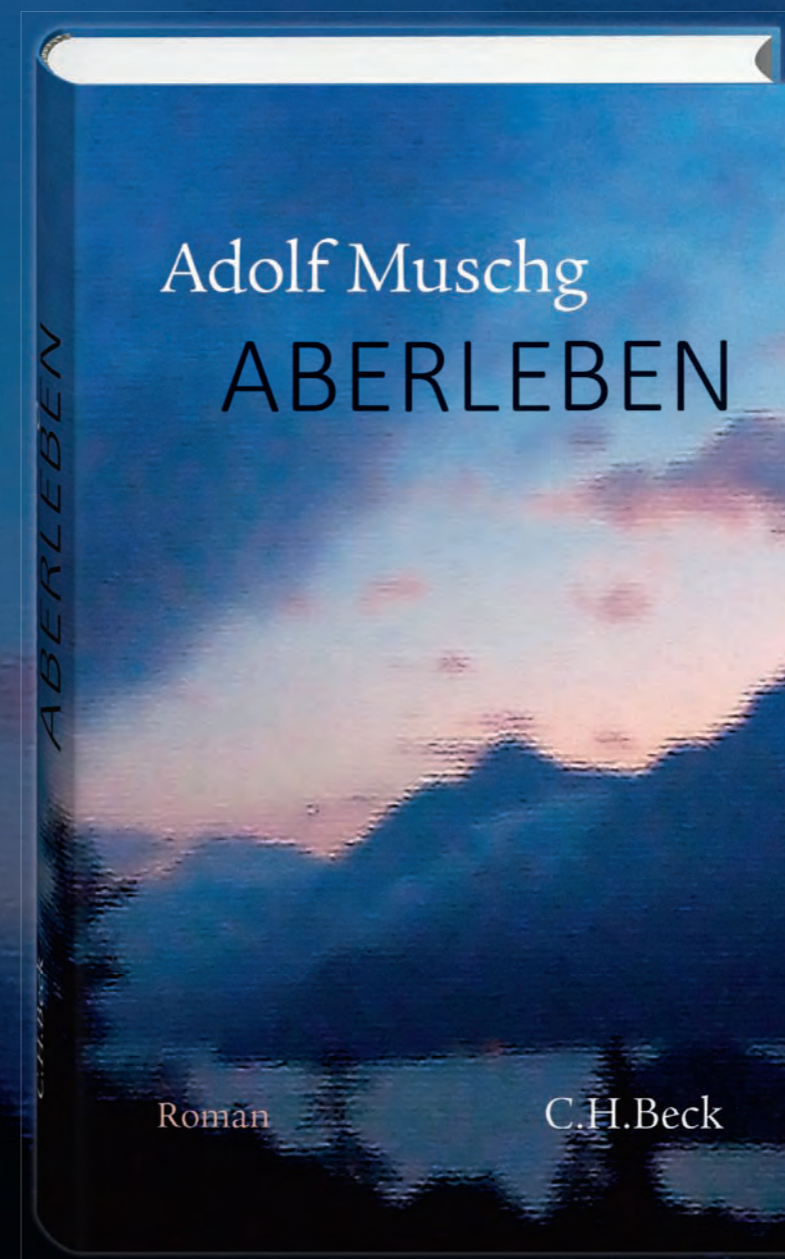
Man kann in A.s Vorsatz die Wette zwischen Kunst und Leben wiederfinden, die in der westlichen Literatur Tradition hat. Dabei stößt sie mit einer frohen Botschaft zusammen, welche die Frage durch einen Erlöser für entschieden hält, dem man nur noch glauben muss. Indem A. der Einladung folgt, in Ostdeutschland eine Weihnachtspredigt zu halten, setzt er sich dieser Versuchung aus – aber erlebt auch andere, mit denen er nicht gewettet hat. Er erfährt, dass er über Figuren seiner Erfindung so wenig allein verfügen kann wie über andere Menschen, denen er begegnet. Dafür, dass es am Ende der ursprünglichen Wette fast nur Gewinner gibt, ist allerdings eine List der Kunst nötig: die Aufführung der Tragikomödie «Amphitryon» an einem Ort zwischen Ozean und Wüste, der selbst etwas Märchenhaftes hat. Dabei macht sich hinter der Szene schon ein Spielverderber bemerkbar: ein viraler Parasit, der die Errungenschaften des Homo sapiens als Selbstbetrug zu entlarven droht.

ERSCHEINT AM 26. AUGUST:



«Ein leichtes, unpathetisches, lebenskluges Anschreiben gegen den Tod»

Manfred Koch, NZZ, über «Der weiße Freitag»



- Nach «Sutters Glück» und «Die Japanische Tasche» der dritte Roman um den Gerichtsreporter Sutter und seine Frau Ruth
- Ein großer Roman über das Thema Literatur und Erlösung
- Eine Wette zwischen Kunst und Leben

ADOLF MUSCHG  
ABERLEBEN Roman  
368 Seiten | Gebunden | € 26,- [D] | € 26,80 [A]

Erscheint am 15. Juli 2021





**DIRK VON PETERSDORFF**

lebt in Jena, wo er an der Friedrich-Schiller-Universität lehrt. Er veröffentlichte u.a. Essays, die Erzählung «Lebensanfang» (2007), den Roman «Wie bin ich denn hierhergekommen» (2018) und mehrere Gedichtbände, zuletzt «Sirenenpop» (2014). Er erhielt u.a. den Kleist-Preis und den Preis der LiteraTour Nord. Er ist auch der neue Herausgeber des «C.H.Beck Gedichtkalenders».

## «Heute in Winterträumen bin ich ein Schiff»

**N**ichts behält seine Gestalt / und nichts geht verloren», heißt es im Auftaktgedicht «An eine Dreizehnjährige» in Dirk von Petersdorffs neuem Lyrikband. Das liebevoll beobachtende, detailreiche, ebenso fein ironische wie unerschrockene Gedicht über die Tochter mit seinem melancholischen Unterton gibt die Stimmung vor für die ganze Sammlung: «Aus deinem Zimmer trage ich / einen Joghurtbecher mit Schimmelmilch / und ein Müsli, hart geworden / wie Mörtel: Man könnte ein Haus damit bauen. / Du aber willst kein Haus, sondern auswandern.»

Schwellen zum Leben, zum Tode, Abschiede und Ankünfte, alte und neue Liebe, die Gegenstände des Alltags und die der Pop- wie der Hochkultur, August Macke und das Skateboard: Dirk von Petersdorff ist der Lyriker einer unabgeschlossenen Gegenwart, die sich dem Ältesten verwandt fühlt, in ihm aber trotzdem keine rückhaltlose Geborgenheit finden kann. Nachdenklich und im souveränen Umgang mit dem Formenreichtum der lyrischen Überlieferung ein Genuss, feine Fangnetze, die die Transformationen der Gegenwart zu fassen vermögen: Die Gedichte dieses Bandes sind kleine poetische Studien der Verwandlung.

**BEREITS ERSCHIENEN:**



«Dirk von Petersdorff ist ein Bote zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Er ist ein leichtfüßiger Poet.»

Harald Hartung, Frankfurter Allgemeine Zeitung



• **Kleine poetische Studien der Verwandlung: Dirk von Petersdorffs neue Gedichte**

• «Von Petersdorffs Gedichte sind zugleich ernsthaft und leicht, konzentriert und gelassen, verständlich und tiefsinnig. Die Vielfalt der Formen wirkt so wenig aufgesetzt wie das Geflecht der Anspielungen.»  
Manfred Papst, NZZ, über «Nimm den langen Weg nach Haus»

**DIRK VON PETERSDORFF**  
UNSERE SPIELE ENDEN NICHT Gedichte  
80 Seiten | Gebunden | € 20,- [D] | € 20,60 [A]

**Erscheint am 15. Juli 2021**



#### ELKE SCHMITTER

studierte Philosophie in München, seit 2001 ist sie Mitglied der Kulturredaktion des «Spiegel». Ihr Debütroman «Frau Sartoris» (2000) wurde in mehr als 20 Sprachen übersetzt. Außerdem veröffentlichte sie die Romane «Leichte Verfehlungen» (2002) und «Veras Tochter» (2006), Gedichte, Essays und das Kinderbuch «Ich, Kasimir – an Bord des Piratenschiffs» (2015).

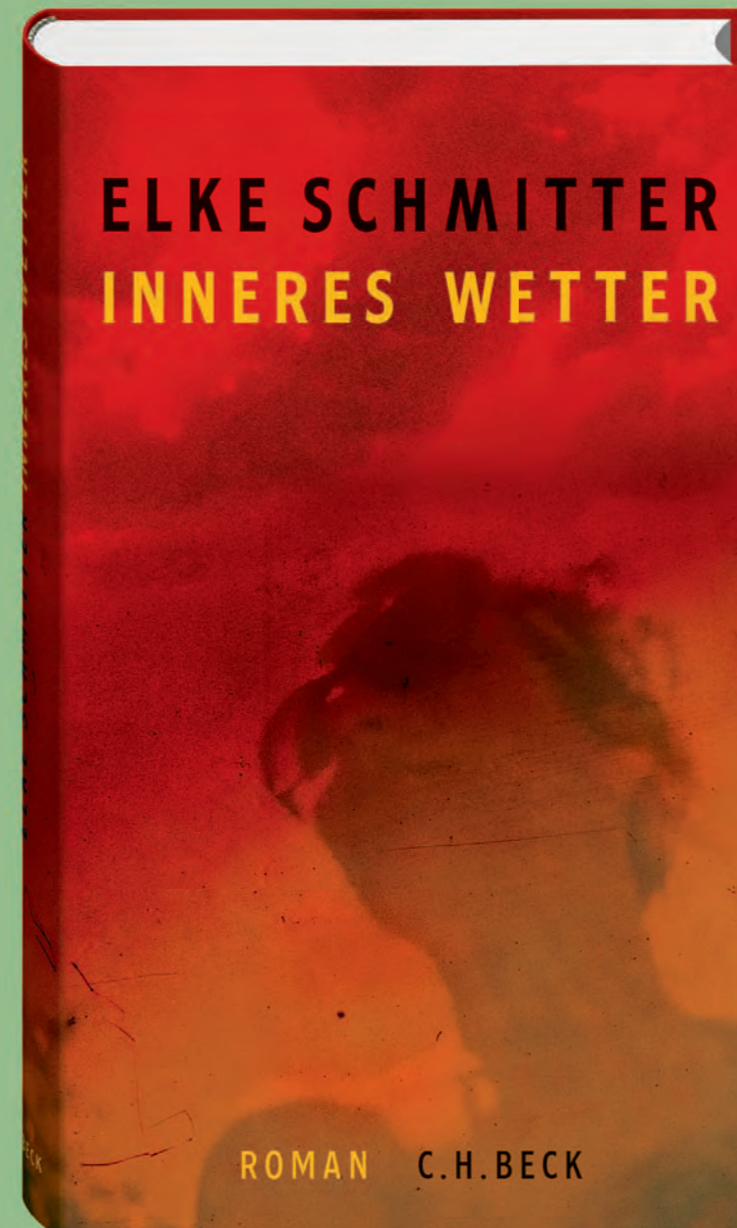
## Ein Familientreffen auf schwankendem Grund

**E**ines Frühlingmorgens schickt Bettina Melker an Bruder und Schwester eine Mail: Sollten sich nicht alle drei zum Geburtstag ihres Vaters bei ihm einfinden? Eine Überraschungsparty im Oktober? Und ob sich der Vater, der ein ruhiges Witwerdasein in Westfalen führt, wohl darüber freuen wird?

In den Monaten bis zum Fest verdichten sich die Spannungen im Leben von Bettina, Sebastian und Huberta unerwartet – als ob sie, nun selbst in der Lebensmitte, Rechenschaft ablegen müssten vor einem beobachtenden Auge. Was macht eine gute Ehe aus? Was hält Familien zusammen, was nagt an ihren Fundamenten? Woran bemisst sich ein gelungenes Leben? Und so reisen diese alternden Kinder schließlich aus allen Himmelsrichtungen an, mit ihren Partnern oder dem Hund, mit ihren Verletzungen, Vorwürfen und Geheimnissen, und niemand weiß, was geschehen wird. Mit viel Sinn für Komik und einer eigenwillig schönen Sprache dringt Elke Schmitter in tiefe seelische Regionen vor und erzählt von einem Familientreffen auf schwankendem Grund.

«Elke Schmitter entwirft ein Panorama von Frauenleben, wie Virginia Woolf es in ‚Mrs. Dalloway‘ getan hat.»

Tanja Langer, Die WELT, über «Leichte Verfehlungen»



- Woran bemisst sich ein gelungenes Leben? Drei alternde Geschwister auf dem Weg zu Vaters Geburtstag und einer unsicheren Bilanz
- Mit viel Sinn für Komik und einer eigenwillig schönen Sprache widmet sich Elke Schmitter den Seelentiefen ihrer Figuren
- Ein kluger, unterhaltsamer Gesellschaftsroman
- Buchvorstellungen am 19. Juli im Literaturhaus München und am 11. August im Literaturhaus Berlin

#### ELKE SCHMITTER

INNERES WETTER Roman

208 Seiten | Gebunden | € 22,- [D] | € 22,70 [A]

Erscheint am 15. Juli 2021



#### ULRICH WOELK

lebt als freier Schriftsteller in Berlin. Er studierte Physik und Philosophie. Sein erster Roman «Freigang» erschien 1990. Zuletzt veröffentlichte er mit großem Erfolg den Roman «Der Sommer meiner Mutter» (C.H.Beck, 2019), der auf der Longlist des deutschen Buchpreises stand und in mehrere Sprachen übersetzt wurde. Für die Fertigstellung von «Für ein Leben» erhielt Ulrich Woelk den Alfred-Döblin-Preis.

## Der neue große Roman von Ulrich Woelk

**E**ingebettet in die Geschichte von Niki und Lu erzählt Ulrich Woelk in diesem fesselnden, episodreichen und weitgefächerten Roman nicht nur eine deutsche Geschichte der letzten fünfzig Jahre und die sehr unterschiedlicher Lebensentwürfe, er zeichnet auch ein atemberaubendes Bild von der geheimnisvollen Verschlungenheit des Lebens. Was ist die verborgene Spielregel unseres Lebenslaufes und wer sind wir, wenn wir lieben? Woelks Roman «Für ein Leben» ist ein grandioses Leseabenteuer.

Als die junge Berliner Ärztin Niki Lamont kurz nach dem Mauerfall aufgrund einer Fehldiagnose einem jungen Mann beinahe schweren Schaden zufügt, ahnt sie nicht, dass sie ihn einmal heiraten wird. Auch die Umstände ihres Wiedersehens Jahre später sind mehr als ungewöhnlich, ebenso wie der Verlauf der Hochzeitsnacht. Niki, geboren in Afghanistan, aufgewachsen in Indien und Mexiko als Kind deutscher Hippies, lernt, ebenfalls im Krankenhaus, die etwas jüngere Lu kennen, deren Vater sich nach dem Tod der Mutter regelmäßig ins Koma trinkt. Die Begegnung der zwei Frauen, beide gewissermaßen elternlos, hat Folgen, die sie niemals erwartet hätten ...

#### BEREITS ERSCHEINEN:



«So klug und so komisch zugleich unterhalten neuere deutsche Prosaautoren ihre Leser selten.»

Der Spiegel



- In der Begegnung zweier Frauen spiegelt sich deutsche Geschichte der letzten 50 Jahre
- Zwischen Indien und Berlin-Wedding, Lourdes und Mexiko – die Geschichte von Niki und Lu
- Alfred-Döblin-Preis
- Buchpremiere im Literarischen Colloquium Berlin am 5. August 2021

#### ULRICH WOELK

FÜR EIN LEBEN Roman

632 Seiten | Gebunden | € 26,- [D] | € 26,80 [A]

**Erscheint am 15. Juli 2021**



**E. T. A. HOFFMANN,**  
 1776 in Königsberg/Ostprien geboren,  
 1822 gestorben in Berlin, gilt als einer der  
 bedeutendsten Schriftsteller der Romantik.  
 Neben «Der goldene Topf» zählen «Der  
 Sandmann», «Das Fräulein von Scuderi»  
 und «Lebens-Ansichten des Katers Murr» zu  
 seinen bekanntesten Werken.

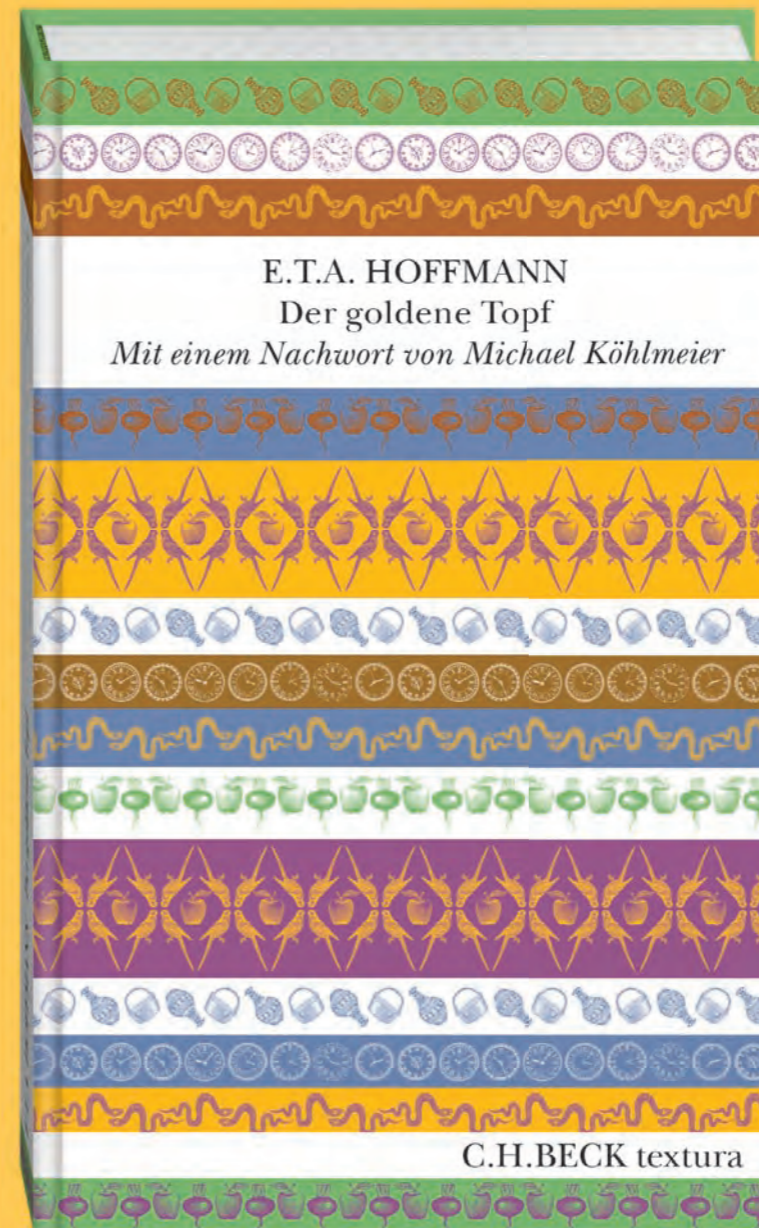
**MICHAEL KÖHLMEIER**  
 lebt in Hohenems/Vorarlberg und Wien.  
 Für sein literarisches Werk wurde er vielfach  
 ausgezeichnet, zuletzt 2017 mit dem Litera-  
 turpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung sowie  
 dem Marie Luise Kaschnitz-Preis für sein  
 Gesamtwerk und 2019 mit dem Ferdinand  
 Berger-Preis.

## «Märchen sind die Primzahlen der Literatur.» Michael Köhlmeier

**B**is heute gilt «Der goldene Topf» von E.T.A. Hoffmann als Höhepunkt roman-  
 tischer Erzählkunst. Die 1814 erstmals erschienene Geschichte erzählt vom  
 Studenten Anselmus, dem ein neuer Lebensabschnitt bevorsteht – und mit  
 diesem verbunden die wichtigen Fragen nach seiner beruflichen Zukunft und  
 der großen Liebe.

Anselmus fühlt sich auf der Suche nach Antworten vom Pech verfolgt. Als er einer  
 alten Marktfräulein versehentlich ihren Apfelkorb umrennt, und sie ihm daraufhin  
 lauthals Beschimpfungen hinterherrschaft, beginnt eine wilde Reise zwischen realer  
 und magischer Welt. Bis zum Ende schwankt Anselmus zwischen beiden Sphären,  
 bleibt er bei Veronika und ihrer bürgerlichen Lebensform oder verschwindet er  
 mit seiner großen Liebe Serpentina nach Atlantis, dem wunderbaren Zauberland  
 der Poesie? In «Der goldene Topf» betreibt E.T.A. Hoffmann ein meisterhaftes  
 Spiel zwischen Fantasie und Wirklichkeit. Und wer könnte das vom Autor selbst  
 so bezeichnete «Märchen aus der neuen Zeit» besser mit einem Nachwort versehen  
 als Michael Köhlmeier, der Erzähler und Märchenmeister unserer Gegenwart? So  
 sind es nicht nur Köhlmeiers Affinität zur Romantik und seine Begeisterung für  
 die Märchentradition in der deutschen Literatur, sondern auch seine herausragende  
 Begabung im Zeichnen diabolischer Figuren, die ihn zum Experten für diesen Text  
 ausweisen.

200. Todestag von E.T.A. Hoffmann am 25. Juni 2022



- Mit einem Nachwort von Michael Köhlmeier
- Michael Köhlmeier steht für Veranstaltungen zur Verfügung

**E. T. A. HOFFMANN**  
 DER GOLDENE TOPF  
 Mit einem Nachwort von Michael Köhlmeier  
 144 Seiten | Pappband | € 16,- [D] | € 16,50 [A]

**Erscheint am 16. September 2021**



## Die Neuentdeckung von George Orwells Reportagen aus Deutschland und Österreich 1945

### GEORGE ORWELL

(1903 – 1950), geboren als Eric Arthur Blair, war ein britischer Schriftsteller, Essayist und Journalist. In Indien geboren, kam er als Kind nach England, lebte später eine Zeit lang in Myanmar und Frankreich und kämpfte im Spanischen Bürgerkrieg. Heute ist er besonders für seine Dystopien «Farm der Tiere» und «1984» bekannt.

### VOLKER ULLRICH

ist Historiker und leitete von 1990 bis 2009 das Ressort «Politisches Buch» der Wochenzeitung Die ZEIT. Zuletzt ist bei C.H.Beck von ihm erschienen: «Acht Tage im Mai. Die letzte Woche des Dritten Reiches» (©2020, C.H.Beck Paperback 2021).

Von März bis November 1945 folgte George Orwell als Kriegsberichterstatter den alliierten Streitkräften durch Deutschland und Österreich. Erstmals in einem Band und in deutscher Übersetzung erscheinen seine Reportagen aus dieser Zeit, in denen er frei von Triumph oder Hass schildert, welche Zerstörung der Krieg über Städte, Länder und Menschen gebracht hat.

«Die Menschen daheim haben keinen Begriff davon, wie es hier aussieht» – so gibt Orwell seiner Erschütterung Ausdruck. Er berichtet von einfachen Leuten, befreiten Kriegsgefangenen, festgenommenen Nazis, von der Orientierungslosigkeit, die Militärverwaltungen, Displaced Persons und Besiegte gleichermaßen befallen hat. Vor Ort wandelt sich die Perspektive: Aus Monstern werden zuweilen Menschen, und zwingender als Rache oder Wiedergutmachung ist die Frage, wie hier und jetzt die Zukunft gestaltet wird. Immer wieder reflektiert Orwell das Tauziehen zwischen Ost und West um die Mitte Europas und die große Herausforderung, die mit dem Ende des Krieges für die Welt gerade erst begonnen hat. Dabei begreift er, dass es nicht um das Schicksal einzelner Nationen geht, sondern um das der Weltgemeinschaft.

«Die ganze Idee von Rache und Bestrafung ist ein kindischer Tagtraum.»

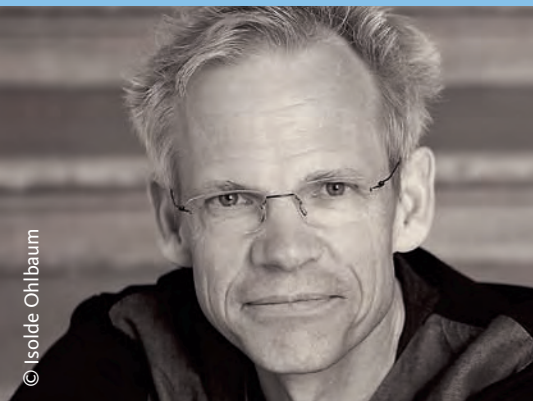
George Orwell, 9. November 1945



- Erstmals auf Deutsch in einem Band
- Mit einem Nachwort von Volker Ullrich
- George Orwell in den Ruinen von Hitler-Deutschland
- Beobachtungen aus nächster Nähe und weitsichtige Reflexionen

**GEORGE ORWELL**  
REISE DURCH RUINEN  
Reportagen aus Deutschland und Österreich 1945  
Mit einem Nachwort von Volker Ullrich  
128 Seiten | Pappband | € 16,- [D] | € 16,50 [A]

**Erscheint am 16. September 2021**



## Herausgegeben von Dirk von Petersdorff

Der 38. Jahrgang des C.H. Beck Gedichtekalenders (dessen früherer Titel «Kleiner Bruder» immer noch bekannt ist) sieht ähnlich aus wie die vorigen Jahrgänge und ist auch nach dem gleichen Konzept gemacht: Er enthält 24 Gedichte aus der deutschen Literatur vom Mittelalter bis heute.

Jedes Gedicht ist mit einer eigenen, stimmigen Grafik verbunden. 14 Tage für jedes Gedicht, das lässt Zeit zum wiederholten Betrachten, Lesen und Einfühlen. Ein Gedicht mag zur hohen Literatur gehören oder ein einfaches Lied sein; es mag klassisch oder modern, gereimt oder ganz frei, ernst oder spielerisch daherkommen; es mag jedem Kind zugänglich sein oder zum längeren Nachdenken führen – egal: Es muss ein gutes Gedicht sein. Und es soll etwas bewirken: Trost, Aufheiterung oder kritische Wachheit, Lachen oder Weinen. Nicht jedes Gedicht bei allen Lesern, aber jedes bei vielen. So möge der Kalender auch durch das Jahr 2022 begleiten.



### CHRIS CAMPE

ist mit ihrem Designbüro All Things Letters auf Lettering und Typografie spezialisiert. Für C.H. Beck hat sie das «Mozart-ABC» von Eva Gesine Baur und «Wer hat an der Uhr gedreht» von Corinna Budras und Pascal Fischer illustriert.

C.H. BECK GEDICHTEKALENDER 2022  
**HERAUSGEGEBEN VON DIRK VON PETERSDORFF**  
 Mit Illustrationen von Chris Campe  
 Format 28,5 x 21,2 cm | 24 Blätter + Titelei | € 18,- [D] | € 18,50 [A]

**Erscheint am 15. Juli 2021**